

# NIEDERSCHRIFT

zur Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Stadtplanung,  
Altstadtsanierung und Denkmalpflege  
am **30. Juni 2010 um 18:30 Uhr**  
im Kollegraum I der Stadthalle Gelnhausen

Anwesende Personen:

Sigrun Weigand, Vorsitzende  
Bodo Delhey, stellvertr. Vorsitzender  
Gerhard Brune  
Jürgen Degenhardt  
Daniel Glöckner, Jürgen Herms  
Elfriede Günther  
Prof. Dr. Lupton  
Hans Adrian i.V. für Norman Peetz  
Rüdiger Rein  
Herbert Vetter

Thorsten Stolz, Bürgermeister  
Hans Dieter Ullrich, Stadtrat  
Günther Kauder, Leiter des Stadtbauamtes

Schriftführerin:

Marianne Wacke

Beginn der Sitzung: **18:35 Uhr**

Die Vorsitzende des Ausschusses für Bauwesen, Stadtplanung, Altstadtsanierung und Denkmalpflege, Frau Sigrun Weigand, begrüßt die anwesenden Personen und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht zugegangen und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gegeben ist.

Die FDP Fraktion Gelnhausen legt einen Änderungsantrag zum Antrag der Verwaltung zu TOP 2 „Grundsatzbeschluss zur Vermarktung der Housing – Area“ vor. Es werden keine Einwände erhoben.

**TOP 1** Bau- und Grundstücksangelegenheiten  
Ankauf eines bebauten Grundstückes  
Hier: Beauftragung an die SEG

**Die Abstimmung ergibt folgendes Ergebnis:**

- **so beschlossen bei 2 Gegenstimmen** -

Beschluss:

Der Stadtverordnetenversammlung wird vorgeschlagen, die Stadtentwicklungsgesellschaft (SEG) mit dem Ankauf des bebauten Grundstückes, Gemarkung Gelnhausen, Flur 4, Flurstück 240/3, Freigerichter Str. 1-3, 1.633 m<sup>2</sup>, von Herrn Atila Karakaya, Soderstr.39, 64287 Darmstadt, zum Preis von 220.000,00 Euro zu beauftragen.

**TOP 2** Bau- und Grundstücksangelegenheiten  
Hier: Housing Area – Grundsatzbeschluss zur Vermarktung

Nach Erläuterungen durch Herrn Kauder stellt Herr Herms den Änderungsantrag zum Antrag der Verwaltung vor.

Nach lebhafter Diskussion wird festgehalten, dass die Ziffern 1. bis 3. des Beschlussvorschlages der Verwaltung unverändert bleiben sollen. Der Text Ziffer 4. wird um die Ziffern 4.1. bis 4.4. ergänzt.

**Die Abstimmung einschließlich der Ergänzung der Ziffern 4.1. bis 4.4. ergibt folgendes Ergebnis:**

- einstimmig so beschlossen -

Beschluss:

Der Stadtverordnetenversammlung wird zur Beschlussfassung Folgendes vorgeschlagen:

1. Die Stadtentwicklungsgesellschaft (SEG) wird mit der Ausschreibung der Flächen der „Housing Area“ in der Frankfurter Straße beauftragt. Die Ausschreibung erfolgt nach dem Biet-/Bieterverfahren.
2. Der Mindestverkaufspreis beträgt 4,2 Mio. €.
3. Der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 26.05.2010 Punkt 6 wird aufgehoben.
4. Im Rahmen der Änderung bzw. Fortschreibung des Flächennutzungsplans (FNP) ist für das gesamte Stadtgebiet ein Stadtentwicklungsplan (SEP) - vorerst Grundversion - aufzustellen. Er dient als Grundlage für den FNP.
  - 4.1. Der Magistrat wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit den Fraktionen einen Stadtentwicklungsplan (SEP) für das gesamte Stadtgebiet zu erarbeiten. Dieser entsteht unabhängig vom Verkauf „Housing Area“.
  - 4.2. Im Vorfeld sollen der Bauausschuss zusammen mit dem Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr und Stadtentwicklung in gemeinsamer Arbeit die bereits vorhandenen Grundlagen sichten und die von den Fraktionen vorzugebenden sachbezogenen Grundüberlegungen erarbeiten. Danach kann Art und Umfang der in Fremdarbeit zu erarbeitenden Planungen festgelegt werden.

Also, wir wollen erst sehen, was es schon gibt, dann überlegen, was wir wollen und dann entscheiden, was wir noch brauchen.
  - 4.3. Als Ergebnis soll der Stadtverordnetenversammlung ein mehrheits- und entscheidungsfähiges Konzept für einen Stadtentwicklungsplan vorgelegt werden, das dann vom Magistrat umzusetzen ist.
  - 4.4. Die Politische Willensbildung in beiden Ausschüssen soll bis Ende des Jahres 2010 abgeschlossen sein.

**TOP 3**            Mitteilungen und Anfragen

Herr Kauder beantwortet Fragen zum Baugebiet „Am Bruchweg“ im ST Meerholz.

Es wird berichtet, dass das Umfeld des neuen Bury – Denkmals und der Wasseraufbereitungsanlage stark verschmutzt wäre.

Herr Vetter fragt nach dem Stand der Planungen des Hochwasserschutzes.

Herr Degenhardt berichtet über den Unmut der Anlieger in der Unterdorfstraße in Meerholz, die durch die Verzögerungen der Kanalbaumaßnahme hervorgerufen wurde.

Ende der Sitzung:                            **19:20 Uhr**

Gelnhausen, 16. August 2010

---

(Weigand)  
1. Vorsitzende

---

(Wacke)  
Schriftführerin